



Pfarrverband Trudering
St. Augustinus und St. Franz Xaver

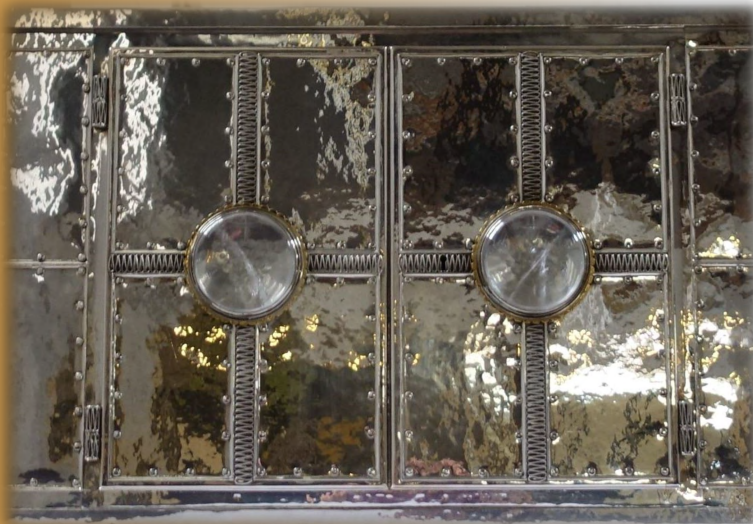
Pfarrbrief

Warum das denn?

Herbst bis Advent 2019



Kommt, lasset uns anbeten! –Venite, adoremus!



2 Vorwort der Redaktion

Wer mag mitmachen?

Wir in der Kirche -
wer mag mitmachen?

Sie sind herzlich dazu eingeladen, sich an der Redaktionsarbeit zu beteiligen. Ein engagiertes Team freut sich über weitere Mitglieder.

Falls Sie jemanden kennen, der das Layout für unseren Pfarrbrief übernehmen mag, oder auch sonst mitmachen will, dann bitten wir um Nachricht.

Warum das denn?

Das aktuelle Jahresthema wird auch im nächsten Kirchenjahr seinen Platz haben. Wir freuen uns weiter über Fragen, die wir für Sie beantworten können.

Martin Meindl

In dieser Ausgabe:

3	Vorwort—Da hast Du mich
4	Verabschiedung Pfr. Dr. Lukasz
5	Wer glaubt denn noch an Gott?
6	Wachsen und blühen lassen
7-10	Schwerpunkt—Venite, adoremus!
10-11	Weltgebetstag
13	Amtseinführung Pfarradministrator B. Wagner
12-15	Termine & Sonstiges
16-19	Musik
20-23	KAB
24-29	Kinder und Familien
30-33	Erstkommunion & Firmung
34-35	Jugend
36-37	Senioren, Familiennachrichten
38-39	Wegweiser

Da hast Du mich!

- mit diesem Satz hatte Ignatius von Loyola das Einverständnis des Franz Xaver, nach Indien zu gehen. Gerne wiederhole ich ihn auch für meine Bereitschaft, den Pfarrverband Trudering und die Pfarrei Christi Himmelfahrt zu leiten; zum Bischof sage ich „Da hast Du mich!“ und auch Ihnen, den Gläubigen in Trudering rufe ich zu „Da habt Ihr mich!“.

Liebe Christen,

wenn Sie diesen Pfarrbrief in den Händen halten, habe ich bereits meine ersten Schritte im neuen Wirkungskreis hinter mich gebracht. Ich komme gerne nach Trudering und freue mich auf das, was Tradition hat, aber auch auf das, was wir beherzt und besonnen angehen werden, damit die katholische Kirche in unserem Stadtteil gut aufgestellt ist.

Meine letzte Station war der Pfarrverband Moosach - Olympiadorf: Ein heterogenes Gebilde mit sehr unterschiedlichen sozialen Segmenten und einer Landshuter Allee, die das Olympische Dorf von der Olympia-Pressestadt trennt, obwohl beide Teile zur Pfarrei Frieden Christi gehören. Ich gehe nicht leicht von dort weg, weil es eben die menschlichen Bindungen sind, die bereichern und Zusammengehörigkeit herstellen.

„Kirche unter einem Dach“ (das ist das Motto des Ökumenischen Zentrums): Die Erfahrungen in der Ökumene mit meinem Kollegen Pfarrer Bernhard



Götz nehme ich mit nach Trudering und es war mir eine Freude, schon mit Pfarrer Jürgen Kauffmann in Kontakt treten zu können. Seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil gibt es zur Ökumene für Katholiken keine Alternative. Die eine Taufe macht uns zu Schwestern und Brüdern und gerade diese Taufe ist Auftrag, über Jesus Christus intensiv ins Gespräch zu kommen.

Mit mir haben für die Pfarreien St. Augustinus, Christi Himmelfahrt und St. Franz Xaver folgende Herren eine Anweisung für alle Pfarreien erhalten: Pfarrvikar Manfred Brandlmeier, Pfr. i.R. Alois Ebersberger, Diakon Stefan Geißler, PR Robert Zajonz. Wir bitten Sie um ein offenes Miteinander!

Auf gute Begegnungen freut sich

Ihr Björn Wagner

Leiter des PV Trudering und der Pfarrei Christi Himmelfahrt

„Die Kirchenverwaltungen und die Pfarrgemeinderäte von St. Franz Xaver und St. Augustinus bedanken sich für die gemeinsame Zeit und wünschen Gottes Segen und einen guten Start im Pfarrverband Bogenhausen-Süd.“



Ich merke erst jetzt, was der Abschied vom PV für mich bedeutet... Abschied von vielen Menschen, die ich vermissen werde.

Pfr. Lukasz

Wer glaubt denn noch an Gott?



Der Glaube an Gott und das Bekenntnis zu Jesus Christus scheinen, eine immer geringere Rolle im Leben der Menschen zu spielen.

Viele tun sich schwer, haben ihre Zweifel oder lehnen den Glauben in einer an der Wissenschaftlichkeit orientierten Zeit ab.

Es zählen die Fakten, das Messbare und das Machbare.

„Wer glaubt denn noch an Gott?“ Unter diesem Motto bietet der PV Pfarrverband Glaubensgespräche in der modernen Gesellschaft nachmittags an drei Sonntagen im November an.

Wer mit dem Glauben Probleme hat, wer informierter werden will und wer zweifelt, ist herzlich eingeladen zu folgenden Thementagen: Der Glaube an Gott - Jesus Christus - Der Heilige Geist, die Kirche und wo stehe ich.

Nach einem kurzen Impulsvortrag besteht die Möglichkeit, in Gesprächen eigene Gedanken, Erfahrungen und Zweifel mitzu-

teilen und Antworten zu finden auf die Fragen:

Wie kann Christsein in der modernen Gesellschaft gelebt werden?

Ist unser Glaube Gewohnheit, vielleicht nur Lippenbekenntnis oder doch eine Herzensangelegenheit?

Termine: Sonntag, 10./17./24. Nov. jeweils um 17:00 Uhr;

Dauer: 1 bis max. 2 Stunden

Ort: Josefsstüberl St. Augustinus, Damaschkestr. 20, 81825 München

Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei Lust und Laune ist ein Ausklang bei Gebäck und Getränk möglich.

Auch deshalb wird aus organisatorischen Gründen um eine Anmeldung im Pfarrbüro gebeten: Telefon 4510 8668670

Dr. Bruno Schöpfer
AK Erwachsenenbildung

Wachsen und blühen lassen!



„Wer sich so durchgekämpft hat, darf weiter wachsen“ denke ich mir, während ich auf allen vieren gegen das Unkraut im Pfarrgarten ankämpfe. Erstaunlich, welche Energie im „zarten Pflänzchen“ steckt. Dabei denke ich auch an Menschen, die monatelang unter Lebensgefahr den Weg bis hierher zu uns geschafft haben. Auch hier gilt: Wer sich so durchgekämpft hat, darf weiter wachsen! Papst Franziskus schreibt zum Welttag der Migranten und Flüchtlinge am 29. September, dass angesichts der Migration Zweifel und Ängste vor Fremden so überhand nehmen, „dass sie uns intolerant, verschlossen und vielleicht sogar - ohne dass wir es merken - rassistisch machen.“

Um dem entgegen zu wirken, kann die grundsätzliche Sichtweise eine Hilfe sein, Heimat- und schutzsuchende Migranten nicht als Problem, sondern im christlichen Menschenbild als Schwestern und Brüder zu begegnen, „die aufgenommen, geachtet und geliebt werden müssen...“ Jesu Botschaft vom Reich Gottes verlangt, dass wir Christen uns der Logik dieser Welt widersetzen, in der die Reichen immer elitärer ihren Wohlstand auf Kosten der Armen leben. Wie kann es z.B. sein, dass deutsche Waffen immer noch in Kriegsgebiete verkauft werden, die auf der roten Liste stehen. Mag man als Europäer über den großen Einfluss der amerikanischen Waffenlobby unglaublich den Kopf schüt-



teln, so ist doch auch die Rüstungsindustrie im eigenen Land mächtig. Das Reich Gottes aber, das am Frieden und der Gerechtigkeit zu erkennen ist (Röm 14,17), kommt nicht laut und mit Gewalt, sondern leise und zart, wie das Grün im Garten, das sich durchgekämpft hat und das ich weiter wachsen lasse. Und jeder Mensch guten Willens soll wachsen dürfen, wo es für ihn gut ist,

und soll aufblühen dürfen. Die Seerose im Biotop blüht von selbst (vgl. Mk 4,26-29). Aber die Schwachen brauchen unsere Fürsorge. Diese Aufgabe ist uns gegeben.

(Die beiden Zitate sind entnommen aus: Botschaft von Papst Franziskus zum 105. Welttag des Migranten und des Flüchtlings 2019.

Manfred Brandlmeier, Pfv.

Venite, adoremus!

Kommt, lasset uns anbeten!

Jesus ist in allen Tabernakeln der katholischen Kirchen in der Gestalt des Brotes gegenwärtig. Als sichtbares Zeichen brennt das Ewige Licht, eine Kerze in einem roten Glas. Unsere Kirchen - überall auf der Welt - sind nicht leer, sie sind bewohnt. Das soll uns immer bewusst sein. Und unser Gott freut sich auf eine Begegnung mit uns. Das tut uns auch selber gut. Die Ewige Anbetung findet rund um die Uhr statt, tagsüber in den

verschiedenen Kirchen und nachts in den Klöstern.

In unserer Kirche **St. Franz Xaver** ist der **Tag der Ewigen Anbetung am Donnerstag, 26. September 2019.**

Er beginnt um 09:00 Uhr mit der Heiligen Messe und anschließender Aussetzung des Allerheiligsten.

Während des Tages sind wir eingeladen, Zeit mit dem Herrn zu verbringen.

Es wäre gut, wenn immer jemand anwesend wäre, dazu gibt es Listen, in die man sich eintragen kann. Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Warum das denn?

Übrigens, während des Jahres ist in St. Franz Xaver jeden Dienstag und in St. Augustinus jeden Mittwoch nach der Abendmesse Eucharistische Anbetung vor

dem ausgesetzten Allerheiligsten, also Jesus Christus. Auch hier: Herzliche Einladung!

Gertraud Flagge

HL. Messe - Warum denn immer so?

Immer wieder hört man Stimmen, die fordern: Wir brauchen neue, moderne Gottesdienstformen, die die Menschen von heute ansprechen. Immer die Messe, immer das Gleiche. Das ist doch langweilig und reißt niemanden mehr vom Hocker.

Ja, warum ist denn der Ablauf der Messe so wie er ist? Warum ist er immer gleich? Warum das denn?

Mir sind dazu folgende Gedanken gekommen: Bei der Wandlung - heißt es immer - wird das Letzte Abendmahl, Kreuz, Tod und Auferstehung Christi gegenwärtig. Ich verstehe Vergegenwärtigung so: Es ist so, als wäre ich beim Original dabei. Könnte das, was bei der Wandlung so ist, vielleicht für die ganze Messe gelten? Vor 2000 Jahren begann Jesus sein öffentli-

ches Wirken mit dem Aufruf "Kehrt um und glaubt an das Evangelium!" (Mk 1,15). Auch in der Messe findet man am Anfang eine Umkehr, nämlich Schuldbekennnis / Kyrie. Danach folgen zwei Lesungen (Altes/Neues Testament), Evangelium und Predigt. Das könnte man doch ganz gut vergleichen mit dem Wirken Jesu als Wanderprediger. Danach die Fürbitten: Analog fordert Jesus gegen Ende seiner Bergpredigt auf: "Bittet und es wird euch gegeben" (Mt 7,7). Danach folgt der oben schon erwähnte Eucharistieeil und schließlich mit Segen und Entlassung zwei Elemente, die man am Ende der irdischen Geschichte Jesu bei der Himmelfahrt wiederfindet: "Darum geht und macht alle Völker zu meinen Jün-

gern; ... " (Mt 28,19f.) sowie "... Dort erhob er seine Hände und segnete sie. ..." (Lk 24,50f.).

Die Messe bildet also - zu gegeben etwas grob - die Originalgeschichte von vor 2000 Jahren ab. Sie vergegenwärtigt sie, ermöglicht es, live dabei zu sein.

Deshalb ist sie so kostbar, irgendwie unantastbar. Deshalb tun sich so viele so unglaublich schwer damit,

wenn andere daran herumexperimentieren möchten. Die Messe öffnet die Tür zum Original.

In Abwandlung eines Goethe-Zitats könnte man sagen: Vom Hl. Land aus und von vor 2000 Jahren an geht eine neue Epoche der Weltgeschichte aus und ihr könnt sagen, ihr seid (!) dabei. In jeder Hl. Messe.

Ludger Schröder

Firmung - Warum das denn?

Ungefähr die Hälfte der Jugendlichen im Pfarrverband, die wir über die Pfarrbüros jährlich zur Firmung einladen, melden sich an. Also für die „verlorengegangene“ zweite Hälfte zählt die Frage „Firmung - Warum das denn?“ nicht mehr. Ich freue mich über jeden jungen Menschen, der sich zur Firmvorbereitung anmeldet. Für viele wird es zu einer intensiven Zeit und einem schönen Fest.

Die Firmung zählt nach der Taufe und der Erstkommunion

als drittes Sakrament, mit dem der Christ zur vollen Gemeinschaft in die Kirche eingegliedert wird (Initiation). Die Firmung beschenkt uns dabei vielfältig mit den Gaben des Heiligen Geistes. In der Taufe ist es der Geist, der uns zu Kinder Gottes werden liess (vgl. Röm 8,9.14-17). In der Firmung weckt der Heilige Geist Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung (Gal 5,22).

Warum das denn?

10 Einladung zur Amtseinführung

Die Firmung wird vom Bischof durch Gebet, Handauflegung und Salbung erteilt. In der Vorbereitung und in der Feier der Firmung kann dem (meist) jungen Menschen bewusst werden, dass Gottes Geist in ihm ange-

legt ist und er für den Schritt in die Erwachsenenwelt gestärkt wird. Voraussichtlich im November werden die Jugendlichen für die Firmung 2020 eingeladen.

Manfred Brandlmeier, Pfv.



Weltgebetstag der Frauen

Weltgebetstag der Frauen

Vielleicht waren Sie in den vergangenen Jahren eine regelmäßige Teilnehmerin am Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen und sind hierüber bestens informiert. Vielleicht kennen Sie diese ökumenische Tradition aber noch nicht oder kennen die Situation vor Ort nicht. Ich lade Sie ein, weiterzulesen und sich über die Veränderungen zu informieren.

Jedes Jahr am ersten Freitag im März findet der Weltgebetstag der Frauen nunmehr seit vielen Jahren statt. In 24 Stunden geht das Gebet rund um den Globus. Jedes Jahr wird die Lebenssituation von Frauen aus einem Mitgliedsland in den Mittelpunkt

gerückt. Im Jahr 2020 wird es Simbabwe sein. Christliche Frauen in dem ausgewählten Land erarbeiten die Texte für einen Gottesdienst, der dann in beinahe 100 Ländern rund um den Globus gefeiert wird.

Vor über 130 Jahren taten sich christliche Frauen in den USA und Kanada im Sinne internationaler Frauensolidarität zusammen. Aus ihrem konfessionsübergreifenden Gebet ist die größte ökumenische Bewegung weltweit entstanden. Bereits seit Beginn des 2. Vatikanischen Konzils Anfang der 1960er Jahre feiern römisch-katholische Frauen vermehrt beim Weltgebetstag mit. Im Jahr 1971 gibt sich das Weltgebetstagskomitee in Westdeutschland eine Sat-

zung. Die römisch-katholischen Frauenverbände sind ab diesem Zeitpunkt mit eingeschlossen.

Die „Weltgebetstags-Saison“ beginnt mit den bundesweiten Werkstätten im Sommer des Vorjahres. Deren Teilnehmerinnen tragen die neu gewonnenen Erkenntnisse und Ideen weiter auf die regionale Ebene. Von dort wieder geht es weiter zu regionalen Vorbereitungen bis in die Gemeinden vor Ort.

In unserer Pfarrei St. Augustinus waren wir über das Engagement der kfd im Deutschen Komitee e.V. gut informiert. Unsere Pfarrei hat gemeinsam mit St. Peter und Paul, St. Franz Xaver und Christi Himmelfahrt gemeinsam mit der Friedenskirche den Gottesdienst gefeiert. Jedes Jahr war eine andere Pfarrei Gastgeber. So waren wir im Jahr 2019 in der Friedenskirche und haben dort gemeinsam Gottesdienst gefeiert und anschließend in geselliger Runde zusammengessen.

Durch die Auflösung der Arbeit der kfd in St. Augustinus war unsere Pfarrei leider nicht in die Vorbereitung eingebunden und die Werbung für die Teilnahme am Gottesdienst war

auch nicht sehr intensiv. Ähnlich schwierig scheint die Situation nach meinen ersten Recherchen in den Pfarreien St. Franz Xaver und St. Peter und Paul zu sein.

Ich hoffe, ich bin nicht die einzige Frau im Dekanat, die das sehr bedauert. Wenn Sie sich intensiver einbringen wollen, möchte ich Sie gern zu einem Treffen einladen. Bitte nehmen Sie hierfür mit Ihrem Pfarrbüro Kontakt auf und geben uns Ihre Kontaktdaten (Name, Telefonnummer und E-Mail-Adresse).

Wenn Sie einfach nur mitbeten und sich über die Situation der Frauen in Simbabwe informieren möchten, dann reservieren Sie schon mal den Termin 06. März 2020 in Ihrem Kalender und lesen aufmerksam die Ankündigungen für den Gottesdienst in der Gottesdienstordnung.

Mehr Informationen finden Sie auf der Internetseite:
www.weltgebetstag.de

Heidi Rösler

12 Termine & Sonstiges

ÖKUMENISCHER KREIS

Mo., 16.09.2019, 20:00 Uhr:
Turmzimmer Friedenskirche
„Die Kirchen in der DDR“

Di., 22.10.2019, 20:00 Uhr:
Turmzimmer Friedenskirche
„Ursachen für den Mitgliederschwund“

Mi., 22.11.2019, 20:00 Uhr:
Turmzimmer Friedenskirche
„Reliquien und Wunder“

Mo., 16.12.2019, 20:00 Uhr:
Turmzimmer Friedenskirche
„Hinweise auf Jesus im Alten Testament“

KABARETT

Soafablosn - Kabarett & Kirche
Paradies sichern - Horizont begrenzen

28.09.2019 um 20:00 Uhr
Pfarrheim St. Franz Xaver

TELEFONSELSORGE

Telefon 0800 - 111 0 222

oder 0800 - 111 0 111

(Der Anruf ist gebührenfrei.)

EINLADUNG

zum **Patrozinium**
St Franz Xaver am
So. 08. Dezember ab 11:00
Uhr

zum **Pfarrfest**
St Augustinus am
So. 20. Oktober ab 9:30
Uhr



WIR BESUCHEN SIE GERNE

Sind Sie im fortgeschrittenen Alter oder krank und können nicht zur Kirche kommen?

Wir Seelsorger besuchen Sie gerne, auf Wunsch bringen wir die hl. Kommunion oder spenden das Sakrament der Krankensalbung. Kein Christ soll ohne Sakramente sterben. Wir kommen gerne. Lassen Sie es uns nur wissen. Ein Anruf ins Pfarrbüro genügt.

Ihre Seelsorger



TAIZÉGEBET IN UNSEREM PFARRVERBAND

Wir laden sehr herzlich zum ökumenischen Taizégebet ein: zu einer Auszeit vom Alltag mit Gesang, Gebet und Stille. Das Taizégebet findet am letzten Sonntag im Monat um 20:00 Uhr in St. Augustinus statt (nur in der Schulzeit) und dauert ca. 30 min.

Die nächsten Termine sind: 29.09.2019

Euer Taizéteam



Ein Herzliches Willkommen in unserem Pfarrverband!

Die Pfarrangehörigen der Pfarreien St. Augustinus und St. Franz Xaver sind herzlich eingeladen, die Amtseinführung unseres neuen Priesters Björn Wagner mitzufeiern und ihn als Leiter des Pfarrverbandes Trudering herzlich willkommen zu heißen.

Die Amtseinführung erfolgt am **Sonntag, den 29. September, um 17:00 Uhr im Rahmen eines feierlichen Gottesdienstes in der Kirche St. Augustinus** durch Herrn Dekan Thomas Semel, Dekanat Trudering. Die Mitarbeiter des Seelsorgeteams im Pfarrverband werden dabei sein.

Anschließend sind alle eingeladen, bei einem kleinen Empfang den Pfarradministrator Wagner persönlich kennenzulernen und mit ihm ins Gespräch zu kommen. Der festliche Anlass wird beschlossen durch das monatliche Taizé-Gebet mit Musik um 20:00 Uhr, gestaltet von der Jugend St. Augustinus.



CARITASSAMMLUNG

Sehr geehrte Caritasspender, leider hat sich beim Caritasüberweisungsträger in St. Augustinus der Fehlerteufel eingeschlichen. Auf dem Überweisungsschein wird bei der Quittung für den Auftraggeber versehentlich St. Franz Xaver genannt. Die Kontodaten stimmen, so dass Ihre Spende richtig in St. Augustinus ankommt. Bitte lassen Sie sich nicht irritieren.



BASARE in ST AUGUSTINUS

Sa., 09.11.2019, 09:00 - 12:00 Uhr Basar für Damenmoden im Pfarrheim
Info unter www.st-augustinus-muenchen.de

Sa., 16.11.2019, 08:30 - 12:00 Uhr Kindersachenbasar
Info unter www.kindergarten-bazar.de



SENIORENAUSFLUG

Für den 06.12.2019 planen wir die Adventsausflug. Ziel ist noch nicht ganz klar. Genaueres wird im Kirchenzettel und Schaukasten zeitnah bekannt gegeben. Wir freuen uns auf Euch!

SUSANNE WANKERL und JOSEFINE CZYPIONKA



Auszeit für pflegende Angehörige

Pflegen Sie Ihre Angehörigen, haben Sie gepflegt oder sind an der Organisation o.ä. der Pflege beteiligt? Dann befinden Sie sich in einer Lebensphase, die körperlich und seelisch sehr anstrengend sein kann und oft viel Kraft kostet.

In diesen Zeiten ist es besonders wichtig, auch für sich selbst zu sorgen und die eigenen Batterien wieder aufzuladen. Es ist gut, ab und zu zur Ruhe zu kommen und Abstand zu gewinnen, und es ist auch hilfreich, anderen Menschen zu begegnen, die sich in einer ähnlichen Situation befinden. Dazu laden wir

Sie ein:

Auszeit und Austausch am Freitag, den 15.11.19 um 16:00 Uhr im Pfarrsaal des Pfarrheims St. Franz Xaver, Sonnenspitzstr. 2

Unser Team vom Besuchsdienst des AK Soziales freut sich, Sie kennenzulernen!

Bitte melden Sie sich unverbindlich im Pfarrbüro an, damit wir planen können. Tel.: 43630280

Friederike Banning

für den AK Soziales



Dank an die fleißigen Helfer

Das Basarteam des Kindergartens St. Augustinus bedankt sich bei allen fleißigen Helfern, die bei unserem letzten Frühling-/ Sommer-Basar zum Gelingen und dem großen Erfolg beigetragen haben. Damit konnten viele wichtige Projekte für die Kinder finanziert werden.

Weiterhin suchen wir immer aktive Helfer aus der Gemeinde, die uns bei dem zweimal jährlich stattfindenden Kinder-sachen- und Spielzeug-Basar mit unterstützen wollen.

Wer Freude am Verkauf hat, gut sortieren und mit anpacken kann sowie Zeit und Lust hat, sich für die Kinder in der Gemeinde zu engagieren, meldet sich bitte unter:

basarteam@kindergarten-st-augustinus.de

Unser nächster Basar findet vom 14.-16. November 2019 statt. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Das Basarteam Kindergarten St. Augustinus

KINDERSACHEN-BASAR



im Pfarrsaal St. Franz Xaver,
Sonnenspitzstr. 2

Annahme: Freitag, 20. 09. 2019 von 10 - 12 + 15 - 17 Uhr
Verkauf: Samstag, 21. 09. 2019 von 9 - 12 Uhr
- mit Kuchenverkauf - so lange der Vorrat reicht -
f. Schwangere: Freitag, 20. 09. 2019 von 18 - 19 Uhr
Abholung: Samstag, 21. 09. 2019 von 18:30 – 19:30 Uhr

Neben Spielsachen, Büchern, Erstausrüstung usw. ist diesmal wieder
Winterkleidung und Zubehör gefragt.

>> Es gibt auch eine Jugendecke für die Größen 152-176 <<
>> Möglichkeit zur Anprobe ist vorhanden <<

Die Abwicklung erfolgt mit Barcode-System.
Alle näheren Einzelheiten finden Sie im Internet über
st-franz-xaver.de oder easybasar.de.



**EINE VERKÄUFERNUMMER KÖNNEN SIE SICH
AB MONTAG, 09. SEPTEMBER, 20:00 UHR
VOM SYSTEM ZUTEILEN LASSEN.**

80% des Erlöses sind Ihr Verdienst

20% gehen an

Kinder- und Jugendprojekte der Pfarrei,
die Stiftung „Kleine Hilfe“ vor Ort
und weitere aktuelle soziale Projekte

Kontakt für Fragen zum Basar:
Kinderbasar1@t-online.de





Kirchenmusik im Herbst

„Am großen Tisch von Jesus hat's für alle Gotteskinder Platz“ - So haben alle miteingestimmt, die da waren beim Kindermusical, das nochmals anlässlich der Verabschiedung von Herrn Pfarrer Dr. Lukasz im Rahmen des Pfarrfests vom Kinderchor „Xaver Singers“ in unserer Kirche aufgeführt wurde.

Im Rückblick gab es einige besondere musikalische Akzente in den vergangenen Monaten, bei denen besonders erfahrbar wurde, dass gerade das gemeinschaftliche Singen und Musizieren Ausdruck lebendigen Glaubens ist und andere anstecken und aufrichten kann in allen Lebenslagen und durch alle Lebensalter:

- bei Familiengottesdiensten mit den Kinderchorgruppen „Xaver Kids“ und „Xaver Singers“
- beim Zusammenwirken von einigen Chorsängerinnen und Chorsängern aus St. Augustinus und St. Franz Xaver als gemeinsamer Chor beim Pfarrverbandsfronleichnamsfest
- bei Erstkommunion und Firmung mit den „Xaver Angels“

und schließlich beim gemeinsamen Singen und Musizieren von Kinderchor, Kirchenchor und „Xaver Angels“ im Familiengottesdienst zum Pfarrfest.

„*Franz Xaver blüht*“ - das ist auch in musikalischer Hinsicht unser Leitwort:

- Im Herbst geht es nach den Ferien wieder los mit den Kinderchorgruppen „Xaver Kids“ (Kiga-Alter und 1. Klasse) und den „Xaver Singers“ (ab der 2. Klasse) immer dienstags im Kindergarten bzw. Pfarrheim von St. Franz Xaver. Start: 17. September

- Die „Schweige-höre-singe“ - Abende für Erwachsene auf der Suche nach Ruhe und Besinnung starten wieder am Freitag, 27. September, 19:00 Uhr in der Kirche (einmal im Monat) - ein musikalisch-spirituelles offenes Angebot mit geistlichen Impulsen, Austausch und meditativen Gesängen.

- Neben den „Xaver Angels & Friends“ gibt es wieder Projekte für Schola- und Chorgesang, u.a.



auch für den Familiengottesdienst an Erntedank am 6. Oktober 2019, bei dem sich unser neuer Pfarrer Herr Björn Wagner vorstellen wird.

Wer mitsingen möchte, sollte zu folgenden Projektchorproben Zeit haben: Entweder am Mittwoch, 25. September und 2. Oktober, jeweils 20:00 Uhr oder am Freitag, 27. September und 4. Oktober, jeweils 17:00 Uhr zu den Proben der „Xaver Angels“.

An Erntedank, 6. Oktober, 11:00 Uhr singen und musizieren dann alle gemeinsam mit dem Kinderchor von St. Franz Xaver.

Schließlich wird es ab Herbst ein neues musikalisches Angebot in St. Franz Xaver geben:

„Singen für alle“ - denn Singen tut gut in allen Lebenslagen.

Herzliche Einladung an alle, die sich gerne in froher Runde einmal monatlich zum gemeinsamen Singen treffen wollen: Ka-

nons, Volkslieder, geistliche Chorsätze ...

Start: Mittwoch, 18. September, 15:45 bis 17:00 Uhr im Pfarrheim St. Franz Xaver.

Wer interessiert ist, kann einfach vorkommen und mitmachen!

„Singen, singen tut man viel zu wenig. Singen, singen kann man nie genug. Frisch gesungen, froh gelaunt und so meistert man das Leben, dass man selber staunt!“

Übrigens: Es gibt in unserer Gemeinde auch Chorsängerinnen und Chorsänger, die im Rahmen des Sommerfestes des Chores für ihr langjähriges, verdienstvolles Wirken in der Kirchenmusik besonders geehrt wurden. Das Erzbischöfliche Ordinariat, vertreten durch Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger und Diözesanmusikdirektor Gerald Fischer, ehrte folgende Damen und Herren mit einer Urkunde für die

Jahre ihrer Mitgliedschaft im Chor:

Elfriede Schneider	51 Jahre
Ursula Holzer	50 Jahre
Cécile Gabriel	37 Jahre
Irmgard Mahr	37 Jahre
Helene Steinbichler	37 Jahre
Irmgard Garberding	32 Jahre
Karin Schippan	29 Jahre
Simon Hundmeyer	24 Jahre
Maria Kleine	21 Jahre
Jürgen Kleine	21 Jahre
Barbara Biller	20 Jahre

Eure/Ihre Helene Aumer Helene



Weihnachten das ganze Jahr über

Der Kirchenchor ist zurzeit (Juli) bei schwülen 30 Grad im Pfarrsaal am Proben für das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach.

Auch wenn das Konzert erst am 8. Dezember um 17:00 Uhr stattfindet (Karten ab 4.11. im Pfarrbüro oder bei Blumen Lex), ist es wichtig, dieses außerordentlich fordernde Werk schon früh anzupacken, zumal im Herbst noch andere Projekte auf den Kirchenchor warten:

Da wäre z. B. die Chorreise vom 26.-30.10. in die Pfalz u. a. mit Gottesdienstgestaltung im Hohen Dom zu Speyer, die Krönungsmesse von W.A.Mozart an Allerheiligen, eine Rorate-Messe und die Gestaltung am Hl. Abend mit der Pastoralmesse von Anton Diabelli. Das kann einem schon den Schweiß auf die Stirn treiben in diesen heißen Sommertagen...

Josef Stahuber



Gospelchor OpenSpirit



OpenSpirit: Das bedeutet Spaß an vielen verschiedenen Musikrichtungen und Gemeinschaft. Wir Sängerinnen und Sänger kommen gerne in den Gottesdienst, um durch unseren Beitrag Kirche aktiv zu gestalten und die frohe Botschaft des Gottesdienstes musikalisch zu verkünden.



Wer bei unserem Auftritt bei „Songs an einem Sommerabend“ dabei war, hat schon einen kleinen Vorgeschmack auf sie bekommen: Die Jazz-Mass von Bob Chilcott. Die vollständige Messe hören Sie am 20.10.19 um 09:30 Uhr in St. Augustinus. Außerdem treten wir zusammen mit drei weiteren Münchner Gospelchören am 22.11.19 im

Kulturzentrum Trudering auf. Freuen Sie sich auf ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Konzert unter dem Motto „Classic meets Gospel“!

Wenn auch Sie gerne musizieren und Lust auf Spirituals und Gospels haben, dann heißen wir Sie herzlich zu einer Probe willkommen. Vor allem die Männerstimmen freuen sich über tatkräftige Unterstützung! Wir treffen uns immer mittwochs außerhalb der Ferien in unserem Pfarrheim am Hälblingweg 11, 81825 München von 19:00 bis 20:30 Uhr.

Wenn Sie von unserem Engagement begeistert sind und Sie uns unterstützen wollen, dann werden Sie doch selbst Mitglied im Förderverein (www.openspirit.eu/foerderverein/) oder helfen Sie uns durch Ihre Spende.

Fönderv. Gospelchor OpenSpirit
IBAN DE23 7509 0300 0002 1207 12

Verena Hahn



KAB St. Augustinus

Ein kleiner Rückblick auf unsere letzten Veranstaltungen:

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 10.05.2019 fanden Neuwahlen statt. Leider stellten sich Herr Hermann Kraus und Herr Johann Diepold aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Herr Sebastian Neuner trat nach jahrelanger Tätigkeit als Kassier zurück, allerdings bleibt er als Kassenprüfer erhalten. Herzlichen Dank allen für die engagierte Mitarbeit! Neu in unserem Team arbeiten Herr Klaus Harbauer und Herr Klaus Bentenrieder. Als neuen Kassier konnten wir Herrn Gerhard Spö-

rer gewinnen. Frau Inge Rauschmeier wurde als Vorsitzende einstimmig wiedergewählt. Frau Inge Bentenrieder bleibt glücklicherweise unsere Schriftführerin. Wir freuen uns sehr, dass die KAB-St. Augustinus wieder eine starke Vorstandschaft hat und wünschen uns eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Am Donnerstag, 06.06.2019, um 14:00 Uhr, traf sich eine Gruppe der KAB mit einigen Pfarrangehörigen in München-Pasing zur Führung in der HACI-BAYRAM-MOSCHEE.

Unser schöner Jahresausflug am Dienstag, 06.08.2019, führte uns zum Kloster in Polling, wo

uns Msgr. Kellermann die Kirche zeigte. Nach dem Mittagessen in Seehausen genossen wir eine Rundfahrt auf dem Staffelsee und ließen uns zum Abschluss den Kaffee im Ausflugslokal „Alpenblick“ schmecken.

Unsere zukünftigen



Veranstaltungen:

Am Freitag, 18.10.2019, laden wir alle Mitglieder, Pfarrangehörigen und Freunde der KAB herzlich zu unserem gemütlichen Törggelen-Abend ein. Beginn ist 18:00 Uhr. Das Programm geben wir noch bekannt.

Am Donnerstag, 07.11.2019, um 19:00 Uhr, bieten wir einen interessanten Vortrag von Alexander Schmid, Trauerdienste München-Trudering, an. Thema: „Letzte Dinge regeln, Möglichkeiten der Bestattung, finanziell vorsorgen“. Alle sind eingeladen.

Am Sonntag, 17.11.2019, dem Volkstrauertag, findet eine Hl.

Messe mit anschließendem Zug zur St. Michaelskapelle statt. Die KAB-St. Augustinus ist mit der Fahne dabei. Näheres wird noch bekannt gegeben.

Bitte merken Sie sich unsere Adventsfeier am Sonntag, 15.12.2019 um 15:00 Uhr im Pfarrsaal vor.

Wir freuen uns, wenn Sie sich angesprochen fühlen und zu einer unserer Veranstaltungen kommen. Neue Mitglieder sind immer herzlich in unserer Gemeinschaft willkommen.

Die Vorstandschaft der KAB-St. Augustinus

Inge Rauschmeier
1. Vorsitzende

KAB St. Franz Xaver



Schöpfung bewahren—jetzt, konkret und hier

Was kann man jetzt, konkret und hier vor Ort in St. Franz Xaver machen, um unsere Pfarrgemeinde noch schöpfungsfreundlicher zu gestalten?

Antworten auf diese Frage will der Arbeitskreis Schöpfung bewahren finden, dessen Gründung in der Pfarrgemeinderats-

sitzung am 18. Juli 2019 beschlossen wurde. Als „Umweltbeauftragter“ wurde ich gewählt.

Nach den Sommerferien will sich der neue Arbeitskreis zum ersten Mal treffen. Bisher haben bereits 6 Damen und Herren aus der Gemeinde ihr Inte-

resse an einer Mitarbeit bekundet.

Weitere Interessierte können sich gerne per Mail an w.jungwirth@icloud.com melden.

Herzlichen Dank.

Wolfgang Jungwirth
Umweltbeauftragter



Einfach Gutes tun.

Warum unterstützen immer mehr Menschen die vor wenigen Jahren wieder neu gegründete Katholische Arbeitnehmer-Bewegung in St. Franz Xaver, während gleichzeitig die Zahl der Katholiken bundesweit abnimmt?

„Meines Erachtens sind auch heute viele Menschen aller Altersgruppen bereit, sich für glaubwürdige Angebote zu engagieren“ meint Wolfgang Jungwirth, Vorsitzender der KAB in St. Franz Xaver.



Dank mehrerer Neueintritte unterstützen aktuell bereits 15

Damen und Herren die KAB in St. Franz Xaver und stellen damit sicher, dass auch künftig unsere Angebote hier vor Ort fortgeführt werden können.

Gemeinsam mit dem Pfarrgemeinderat oder anderen Partnern organisieren wir beispielsweise Hilfsaktionen für „BRILLEN WELTWEIT“, „Teilen wie St. Martin“ oder „Fasten für Tisch & Tafel“, säubern öffentliche Grünflächen bei „Rama dama in Trudering“ oder tun etwas für das eigene Wohlbefinden mit der von Pfarrer Franz X. Leibiger seit 2 Jahren gestalteten „Entspannung & Meditation am Feierabend“ bzw. dem jährlichen Besinnungstag „Oase am Samstag“.

Aktuelle Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie in der Gottesdienstordnung, auf der Pfarrei-Homepage www.st-franz-xaver.de unter „Termine“ oder

über => Kinder..Jugend..Erwachsene => KAB und auf Facebook unter „KAB.sfx“.

Wenn Sie weitere Informationen haben möchten, können Sie sich gerne per Mail an „kab.sfx@icloud.com“ wenden.

Machen Sie mit und nutzen Sie auch unsere bis 31.12.2020 kostenfreie Schnuppermitgliedschaft.

Herzlichen Dank.

Wolfgang Jungwirth

Hilfsaktion *Teilen wie St. Martin*

Haltbare Lebensmittel spenden

Von **Sonntag, den 03.11.2019 bis einschließlich Sonntag, den 17.11.2019** können wieder Lebensmittel zur Unterstützung des „Tisch Messestadt“ und der „Münchner Tafel Berg am Laim“ gespendet werden.

Gesucht werden haltbare Lebensmittel aller Art in Gläsern, Konserven etc. Eine Kühlung ist leider nicht möglich. Das Mindesthaltbarkeitsdatum sollte nicht überschritten sein.

Die Lebensmittel können während der Öffnungszeiten (von 9:00 bis 17:00 Uhr) jeweils im rückwärtigen Teil der Pfarrkirchen **St. Augustinus** (St.-Augustinus-Str. 2, 81825 München) und **St. Franz Xaver** (Sonnenspitzstr. 2, 81825 München) gespendet und zum Weitertransport in die dort stehenden Kisten gelegt werden.

„St. Martin hat es uns vorge-macht“, sagt Wolfgang Jungwirth (KAB St. Franz Xaver), „und auch wir wollen mithelfen und diese tolle Hilfsaktion noch

stärker bekanntmachen“.

Unterstützt wird „Teilen wie St. Martin“ wieder von vielen ehren- und hauptamtlichen Helfern, beispielsweise auch von den Pfarrgemeinderäten in St. Augustinus und St. Franz Xaver, dem Kindergarten von St. Franz Xaver sowie den 3 Ortsgruppen der Katholischen Arbeitnehmer-Bewegung (KAB) in St. Augustinus, St. Franz Xaver und St. Peter und Paul.

Wenn Sie Fragen haben oder gerne weitere Informationen haben möchten, wenden Sie sich bitte per Mail an „kab.sfx@icloud.com“.

Bitte helfen Sie wieder mit und teilen Sie wie St. Martin.

Herzlichen Dank und Vergelt's Gott!

Robert Zajonz

Wolfgang Jungwirth





Neues aus dem Kindergarten

Zu richtigen Märchenexperten sind die Kinder von St. Augustinus im Laufe des vergangenen Kindergartenjahres geworden. Nicht nur die bekannten klassischen Märchen wie Schneewittchen und ihre Kollegen wurden erzählt, vorgelesen und nachgespielt, sondern auch weniger bekannte wie der „Fliegende Koffer“ oder „Peter und der Wolf“.

Unsere Reise durch die Welt der Märchen fand ihren Höhepunkt in der Aufführung beim Sommerfest. Die Kinder hatten oft gleich mehrere Rollen: Als Erzähler, Schauspieler, Tänzer oder Statist wie beispielsweise der kleine Hase Benedikt im



Wald von Hänsel und Gretel oder zwei lausbübbische Apfelbäume im Garten der Frau Holle. Fleißige Hände bastelten wochenlang an den märchenhaften

Kostümen wie die Ballroben der Menuett-Tänzerinnen und dem farbenfrohen Bühnenbild mit Schloss- und Waldszenerie.

Die zahlreichen Ausflüge in den Wald waren für die Krippenkinder ein Abenteuer. Ob sie auf Pilze, Rehe oder ein Knusperhäuschen gestoßen sind?

Ein märchenhaft schöner Sommernachmittag war die Radltour der Väter mit ihren Sprösslingen. Bei strahlendem Sonnenschein radelten sie zum Wasserspielplatz im Park hinter dem Michaeli-Gymnasium. In den liebevoll und fantasievoll zusammengestellten Picknickkörben fanden sich so manche leckere Überraschungen. Die drei originellsten Körbe wurden von einer kritischen Jury ausgezeichnet.

Für 13 Vorschulkinder endete die Kindergartenzeit. Mit einem Abschiedsfest wurden sie feierlich aus dem Kindergarten ins Schulleben entlassen. Am Freitagabend zuvor hatten sich alle „Großen“ in den Kindergarten gewagt, um nach einem Pizzessen und einer Schnitzeljagd

im Keller zu übernachten. Am nächsten Morgen begrüßten sie voller Stolz ihre Eltern und Geschwister zum gemeinsamen Frühstück.

Verabschieden möchten wir uns auch von Herrn Pfarrer Dr. Lukas. Wir bedanken uns für die gelungene Zusammenarbeit und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Zum 1. September suchen wir eine/n Erzieherin/Erzieher so-

wie eine/n SPS-Praktikantin/Praktikanten (Praktikum im Rahmen der Ausbildung zum/zur Erzieher/in).

Falls Sie jemanden in Ihrem Bekanntenkreis kennen, der eine adäquate Ausbildung hat oder anstrebt, der darf sich gerne im Kindergarten melden.

Eine gute und gesunde Zeit wünscht Ihnen

Angela Schneider

Neuer Spielplatz für den Kindergarten



Am 20. Juni 2019 wurde in unserem Kindergarten mit großer Spielfreude und voller Erwartung der neue Holzspielplatz in Betrieb genommen. Alle 100 Kinder hatten schon mehrere Wochen den Abbau des alten Spielplatzes und das Errichten der neuen Spielgeräte mit Feuereifer und großer Neugierde beobachtet.

„Der junge Mensch braucht seinesgleichen, Tiere und alles Elementare wie Wasser, Dreck, Gebüsch und Spielraum. Man kann ihn auch ohne alles aufwachsen lassen, mit Stofftieren und asphaltierten Straßen und

Höfen. Er überlebt es. Doch man sollte sich dann nicht wundern, wenn er später bestimmte soziale Grundleistungen nie mehr lernt.“

Alexander Mitscherlich

Spielen ist eine selbstbestimmte Entscheidung, wann, wie oft, wie lange, mit wem und wo ich etwas machen möchte.

Bereits im frühen Kindesalter, so lehrt uns die Pädagogik, sind Bewegungserfahrungen nicht nur für die Gesundheit und die Bewegungsentwicklung entscheidend, sondern auch für die soziale Reifung. Durch das Klet-

26 Kinder und Familien

tern, Rutschen, Hangeln oder Balancieren lernt das Kind, seine Fähigkeiten und Möglichkeiten kennen. Es lernt Risiken einzuschätzen und ist stolz, wenn es eine neue Hürde geschafft hat. Zudem müssen Regeln des sozialen Miteinanders eingeübt werden, denn beim Rutschen, Matschen und an der Wasserstelle muss man sich absprechen und auch einmal abwarten können. Die jüngeren Kinder schauen sich die Bewegungsgeschicklichkeit der Älteren ab und die älteren Kindergartenkinder können Hilfestellung und Anleitung geben. Das ist Teamwork im kleinsten Sinn.

bauen oder auf Holzpferden in ein fernes Land auszureiten.

Liebevolle Details und unterschiedliche Schwierigkeitsgrade der einzelnen Spielgeräte bieten Erfahrungsmöglichkeiten für die kleinen und die größeren Kinder. Unterschiedliche Spielkombinationen vereinen verschiedene Aktivitäten miteinander wie z. B. das Klettern über verschiedenste Aufgänge mit dem energievollen Rutschen zurück in den Sand. So bleibt der Spielplatz auch im dritten Kindergartenjahr noch attraktiv.

Jeannette Feuerecker

Unser neuer Holzspielplatz bietet viel Raum und Möglichkeiten für Kinder, Spielerfahrungen zu sammeln und sich weiter zu entwickeln. Es gibt Herausforderungen beim Klettern oder Balancieren, großen Spaß bereitet es, mit Matsch Sandburgen zu



Förderverein des Kindergartens



Was macht der Förderverein des Kindergartens St. Augustinus eigentlich genau?

Einiges!!!

Vor allem kümmert er sich um tolle Angebote für die Kinder aus der Krippe oder dem Kindergarten.

Neben Spielzeug und Ausflügen ist eines der großen Projekte des Fördervereins aktuell die Neuanschaffung und Erbauung eines tollen Wasserspielplatzes im Garten des Kindergartens.

Damit nicht genug:

Der Förderverein bezuschusst seit Jahren auch Turnangebote für die Kleinen.

Die Kinder haben so großen Spaß daran, dass das Turnangebot auf zwei Tage pro Woche ausgedehnt werden konnte. Zusätzlich konnte der Förderverein seit diesem Jahr Ballsportallerlei mit seinem Angebot für die Kinder gewinnen.

Bei diesem Angebot können die Kinder sechs verschiedene Ballsportarten spielerisch ausprobieren und herausfinden, welche ihnen am meisten Spaß macht.

Weitere Infos zu diesem Angebot finden Sie unter www.ballsportallerlei.de.

Sie finden die Angebote und Ideen für die Kinder in unserer Gemeinde auch so toll?

Der Förderverein freut sich auf Ihre Mitgliedschaft (nur 25 € pro Jahr) oder auch über eine Spende.

Damit unterstützen auch Sie das tolle Angebot für die Kleinsten in unserer Gemeinde!

Vielen Dank!

Der Förderverein hat für Fragen, Wünsche, Anregungen oder Ideen unter foerderverein@kindergarten-st-augustinus.de jederzeit ein offenes Ohr für Sie.

Thomas Zankl





Kinderwortgottesdienst KiGo

Ganserl-Backen

Wenn die Zeit kommt, wo die Tage wieder merklich kürzer sind und es früh am Abend schon dunkel ist, freuen sich viele Kinder schon aufs Gehen mit der Laterne an den Sankt-Martins-Umzügen. Immer am Wochenende vor Sankt Martin veranstalten die Eltern der KiGo-Gruppe das traditionelle Ganserl-Backen. Jede Familie bringt den fertigen Teig schon mit. Dann geht es im Pfarrsaal ans Ausrollen des Teiges und Ausstechen. Alle Kinder helfen mit. Nebenan wird im Akkord ein Blech nach dem anderen fertig gebacken - schweißtreibend! Das Ergebnis kann sich sehen lassen! Nach dem Laternenumzug ist eine so schmackhafte Stärkung sehr willkommen und passt hervorragend zum Glühwein und Kinderpunsch, den die Pfarrjugend bereithält.

Warum eigentlich Gänse zu Sankt Martin? Dafür gibt es mehrere Erklärungen. Die historische ist die, dass zu Sankt Martin das Pachtjahr und das Wirtschaftsjahr am Bauernhof endete. Ein Pachtzins wurde zu Zeiten des Lehenwesens am Martinstag meist in Form einer Gans gezahlt. Außerdem wurde früher nochmal richtig geschlemmt vor der Adventsfastenzeit, oft eben mit Gänsebraten.

Eine andere Erklärung liefert die Legende, nach der Sankt Martin zum Bischof geweiht werden sollte, er diese große Verantwortung aber scheute. Deshalb hielt er sich in einem Gänsestall versteckt. Die Gänse verrieten ihn mit ihrem lauten Geschnatter, als die Leute nach Martin suchten. So wurde Martin doch noch Bischof.

Dr. Gernot Lorenz



Kinderkirche in St. Augustinus



Vater unser im Himmel ... so beten wir in jedem Gottesdienst. Uns und unseren Kindern ist dieses Gebet vertraut und oft doch ist es geheimnisvoll. Was beten wir da genau? Was steckt hinter dem Gebet? Woher kommt das Gebet?

In der Kinderkirche im Juni haben wir die einzelnen Bitten des Vaterunsers genau unter die Lupe genommen und festgestellt, dass das Gebet doch großen Bezug zu unserem Alltag hat, wenn wir um unser tägliches Brot bitten oder darum, dass wir nach einem Streit vergeben können.

Im Juli, der letzten Kinderkirche vor den Sommerferien, nahmen wir den Schutzengel zum Thema. Jedes Kind malte seinen persönlichen Schutzengel,

nahm dabei ein kleines Schutzengel-Armband mit nach Hause und in die Ferien.

Anfang des Jahres verabschiedete sich Frau Renate Kisters aus dem Kinderkirche-Team.

Liebe Renate, wir danken Dir nochmals ganz herzlich für Dein Engagement, Dein Herzblut, Deine Liebe zu den Kindern, Deine kreativen Ideen und die vielen Vorbereitungen, die Du in die Kinderkirche gesteckt hast. Dir und Deiner Familie wünschen wir weiterhin Gottes reichen Segen.

Liebe Familien mit Kindern bis zum Schuleintritt,

wir laden euch herzlich ein, mit uns Kinderkirche zu feiern am

Sonntag, 22. September,

Sonntag, 20. Oktober,

Sonntag, 01. Dezember

jeweils im Pfarrheim von St. Augustinus, Hälblingweg 11





Erstkommunion 2020

Die Kinder der 3. Klassen sind zur Erstkommunionvorbereitung eingeladen. Im September, mit Schulbeginn, liegen die Anmeldeformulare in beiden Kirchen auf und können auch von der Homepage heruntergeladen werden.

Für die Anmeldung haben die Pfarrbüros besondere Zeiten reserviert: St. Augustinus am Donnerstag, 26.09., von 15:00 - 17:00 Uhr, am Montag, 30.09., von 15:00 - 17:00 Uhr und am Freitag, 04.10., von 9:00 - 11:00 Uhr. St. Franz Xaver am Dienstag, 08.10., von 15:00 - 17:00 Uhr, am Mittwoch, 09.10., von 9:00 - 11:00 Uhr und am Donnerstag, 10.10., von 15:00 - 17:00 Uhr.

Die ersten Elternabende sind in St. Augustinus am 14.10.19 um 20:00 Uhr im Pfarrheim am Hälblingweg 11 und in St. Franz Xaver am 21.10.19 um 20:00 Uhr im Pfarrheim, Sonnenspitzstraße 2.

Die Vorbereitung startet am Sonntag, 12.01.20, dem Fest Taufe des Herrn. Bei diesem Gottesdienst werden alle Kinder an ihre eigene Taufe denken und überlegen, was dies für ihr Leben bedeutet. In der Vorbereitung wird es ein buntes Programm mit einigen Gottesdiensten, Gruppenstunden und einem Einkehrtag geben. Beim ersten Treffen der Gruppenleiter/innen wird das genaue Programm besprochen und festgelegt.

In St. Augustinus wird die Erstkommunion 2020 am Sonntag, 10. Mai und in St. Franz Xaver am Sonntag, 24. Mai, jeweils um 9:00 Uhr und um 11:00 Uhr gefeiert. Die Dankandacht ist um 18:00 Uhr. Über 100 Kinder werden wieder zum ersten Mal die Heilige Kommunion empfangen.

Robert Zajonz



Erstkommunion 2019





Erstkommunion 2019







Ministranten - Glaube versetzt Berge



Akzenten der Ministranten. Pfarrer Brandlmeier konnte 8 neue Ministrant(inn)en als „Lehrlinge“ begrüßen. Die Ausbildung haben 12 Ministrant(inn)en mit Erfolg abgeschlossen und erhielten von Pfarrer Brandlmeier

Der diesjährige Ministrantentag stand unter dem Motto „Glaube versetzt Berge“. Einen ganzen Nachmittag verbrachten über 40 Ministranten mit Spiel und Spaß rund um die Kirche. Den anschließenden Abendgottesdienst haben die Ministranten selber mit vorbereitet. Es wurden vier große Leinwände mit Bergmotiven gestaltet, die Fürbitten wurden von den größeren Minis formuliert. Statt einer Predigt gab es eine Meditation. Es war wieder ein ganz besonderer Gottesdienst mit eigenen

ihre Medaille. Alle Kinder wurden mit einem großen Applaus der Gottesdienstbesucher belohnt. Im Anschluss an die Messe ließen viele den Abend beim gemeinsamen Grillfest mit der Pfarrjugend ausklingen. Auch wenn es das Wetter nicht ganz so gut mit uns meinte, war es wie immer ein schönes Fest mit vielen netten Begegnungen und Gesprächen.

Für den Buß- und Betttag, am 20. November, laden wir auch heuer wieder alle Kinder ab der zweiten Klasse ein, mit uns für

den Adventsbasar zu basteln. Wir betreuen an diesem schulfreien Tag die Kinder. Es gibt ein gemeinsames Mittagessen und sicherlich für jeden die richtige Beschäftigung. Einladungen liegen zeitnah in der Kirche aus.



gibt es im Schaukasten am Glockenturm.

Wer sich für unsere Minis interessiert: Termine und Bilder

Sabine Wörner

Die neuen Ministranten von St Augustinus treffen sich zur Einführung am 6.10.2019 um 09:00 Uhr an der Kirche



Pfarrjugend

Einladung zum Galaabend

Am 19.10.2019 um 19:30 Uhr (Einlass: 19:00 Uhr) ist es wieder soweit.

Die Jugend und Ministranten der Pfarrei St. Franz Xaver rufen zum 7. Galaabend auf. Dazu möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Während die Ministranten Sie

wieder mit einem spannenden Kriminalstück unterhalten, wird die Jugend Sie mit einem mehrgängigen Menü verwöhnen.

Eine Karte kostet 15 € und kann bei der Jugend jeden Freitag ab 20:00 Uhr in der Teestube, im Pfarrbüro oder in der Sakristei vom 27.09.2019 bis 13.10.2019 erworben werden.

36 Senioren

Zur besseren Planung muss beim Kauf der Karte die Hauptspeise angegeben werden; diese wird dann auf der Karte vermerkt.

Balsamico-Thymian-
Schweinefilet mit Kartoffel-
Parmesan-Plätzchen und Estragon-Möhrrchen

Teriyaki Lachs Gemüse Packerl
mit Zitronen-Honig-Butter

Pastasotto alla Verdura
(vegetarisch)

Wir freuen uns darauf, Sie am
19.10.2019 ab 19:00 Uhr begrüßen zu dürfen!

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Nathalie Vordermeier (0176/70970080) oder Marco Scherer (0152/56379981) wenden.

Nathalie Vordermeier



Tanz mit, bleib fit

Liebe Pfarrgemeinde,
seit Januar 2019 leite ich die Seniorentanzgruppe "Tanz mit, bleib Fit" in St. Franz Xaver.

Frau Reifenstuhl leitete diese Gruppe 10 Jahre lang und ich freue mich, dass ich mit dieser Tanzgruppe weitertanzen kann. Das Weitervermitteln von Tanzen ist mir ein großes Anliegen, denn die Bewegung im Alltagsleben ist äußerst wichtig. Für Senioren ist das Tanzen eine der besten Möglichkeiten, sich gezielt zu bewegen. Es werden in der Gruppe verschiedene Tanzarten gezeigt. Mit Kreistänzen, Paartänzen, Kontra, bis Squares ist das Programm bunt

gemischt. Dabei werden Gedächtnis und die Konzentrationsfähigkeit trainiert. Aber an erster Stelle steht immer der Spaß und die Freude am Mitmachen.

Interessierte, sei es als Einzelperson oder Paar, sind herzlich willkommen.

Das erste Treffen findet am Dienstag, 1. Oktober 2019, von 17:30 bis 19:15 Uhr statt.

Auf Ihr Kommen freut sich mit der Gruppe

Ihre Tanzleiterin
Ingeborg Müller



von 23.03.2019 bis 23.08.2019



WIR BEGRÜßEN IN DER KIRCHE DIE NEUGETAUFTEN



Julian Stefan Mayer, Giulian Maximilian Schindler, Jakob Zimmerer, Mirjana Haaser, Ramón Scharmanski, Larissa Shannen Reinhardt, Hanna Karolina Bauhuber, Lara Bayer, Felizia Sophie Allgäuer, Éva Marie Herrmann, Théo Louis Herrmann, Chiara Luana Scharmanski, Maja Krivak, Leonie Holzmann, Leonie Schifferdecker, Andreas Obermeier; Ella Kressin, Tara Kressin, Alena Christlieb, Theresa Christlieb, Leonard Paul, Adeline Vocke, Noah Jacob



Alina Kaib, Antonia Wieser, Mariella Schnopp, Elisa Scaglione

WIR NEHMEN ABSCHIED VON



Marianne Daschner, Helmut Kilgenstein, Johann Wetzl, Theresia Lindner, Hildegard Rucha, Eva Bessinger, Hedwig Kapusta, Rudolf Schulz, Christa Schwarz, Heinz Stein, Sebastian Bauer, Alfons Böswald, Elisabeth Korcian, Richard Ammer, Helmut Almesberger, Anna Schossee, Rosa Pongratz, Therese Kölbl, Alfred Feichtlbauer, Edeltraut Göggel, Gabriel Hasner, Gertrud Gißibl, Ingeborg Obermeier, Wilhelm Gißibl



Hedwig Kapusta, Franz Kürschner, Johann Klinger, Gisela Zimmermann, Hedwig Prechtel, Friedrich Schelle, Erwin Söll, Edeltraud Groß, Eduard Ottl, Friedrich Busler, Irmengard Wagner, Georg Maier, Sebastian Krautbauer



DAS EHESAKRAMENT HABEN SICH GESPENDET

Henning und Maria Philomena Dose

Tauftermine

Die Taufe der Kinder ist an mehreren Sonntagen im Monat möglich. Entweder in der Eucharistiefeier selbst oder danach.

Zweimal im Monat finden Tauf-feiern auch samstags um 14:00 Uhr statt.

Kontaktieren Sie bitte rechtzeitig das Pfarrbüro. Dort können Sie dann auch weitere Informationen erhalten.

PFARREI ST. AUGUSTINUS (ABKÜRZUNG: AU)

Sitz des Pfarrverbandes

Pfarrheim:
Hälblingweg 11

Pfarramt:
Damaschkestr. 20,
81825 München

Mo., Mi., Fr.: 09:00 - 11:00 Uhr
Mo.: 15:00 - 17:00 Uhr
Do.: 16:00 - 18:00 Uhr
in den Schulferien nur vormittags

Tel.: 089/45108670
Fax: 089/45108687
st-augustinus.muenchen@ebmuc.de
<https://st-augustinus-muenchen.de>

Bankkonto:
IBAN DE33 7509 0300 0002 1420 66
BIC GENODEF1M05

Pfarrsekretariat:
Evi Kubis, Heike Schmidt-Pfeil
Kirchenmusiker: Josef Stahuber
Hausmeister und Mesner:
Heinrich Richter
Vorsitzende des Pfarrergemeinde-
rates: Richard Seitz
Kirchenpfleger: Klaus Rösler

Kindertagesstätte:
St.-Augustinus-Str. 4
Tel.: 089/454557690
Leitung: Angela Schneider



PFARREI ST. FRANZ XAVER (ABKÜRZUNG: FX)

Kirche und Pfarrheim:
Sonnenspitzstr. 2

Pfarramt:
Vogesenstr. 18
81825 München

Mo., Mi., Fr.: 09:00 - 11:00 Uhr
Di., Do.: 15:00 - 17:00 Uhr
in den Schulferien nur vormittags

Tel.: 089/43630280
Fax: 089/43630289
st-franz-xaver.muenchen@ebmuc.de
<https://st-franz-xaver.de>

Bankkonto:
IBAN DE12 7509 0300 0002 1429 29
BIC GENODEF1M05

Pfarrsekretariat:
Beate Kriha, Angelika Ramsdorf
Kirchenmusikerin: Helene Aumer
Hausmeister und Mesner:
Michael Zierbock
Vorsitzender des Pfarrergemeinde-
rates: Joscha Köppl
Kirchenpflegerin: Maria Egl

Kindergarten:
Hugo-Weiss-Str. 7
Tel.: 089/43778490
Leitung: Jeannette Feuerecker



ROSENKRANZANDACHT

 30 Min. vor jeder Eucharistie-
feier
(Ausnahme So., 11:00 Uhr)

 jeden Sa., 17:30 Uhr

EUCCHARISTISCHE ANBETUNG

 jeden Di., 19:30 Uhr

 jeden Mi., 18:30 Uhr

BEICHTGELEGENHEIT

 Samstags, 17:30 Uhr

 Dienstags, 18:20 Uhr

SEELSORGER

Björn Wagner Pfarradministrator
Leiter des Pfarrverbandes

Manfred Brandlmeier Pfarrvikar

Stefan Geißler Diakon

Robert Zajonz Pastoralreferent

Alois Ebersberger Pfr. i.R., Seelsorge-
mithilfe

zur Zeit nicht besetzt *Gemeinde-
referent/in*

Alle o.g. Seelsorger sind auch für die
Pfarrei Christi Himmelfahrt angewiesen.

REGELMÄßIGE GOTTESDIENSTE

	Sa.	18:00	Eucharistiefeier zum Sonntag
	So.	09:30	Eucharistiefeier
	So.	11:00 19:00	Eucharistiefeier
	Di.	19:00	Eucharistiefeier
	Mi.	18:00	Eucharistiefeier
	Do.	19:00	Eucharistiefeier
	Fr.	09:00	Eucharistiefeier

Änderungen und weitere Termine entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung sowie der Homepage des Pfarrverbandes



IMPRESSUM

Herausgeber:
Pfarrverband Trudering -
St. Augustinus und St. Franz
Xaver

Verantwortlich:
Pfarrer Dr. Czeslaw Lukasz

Anschriften:
Pfarrbüro St. Augustinus
Damaskestraße 20
81825 München

Pfarrbüro St. Franz Xaver
Vogesenstraße 18
81825 München

Redaktion:
Gertraud Flagge, Dr. Czeslaw
Lukasz, Martin Meindl, Lukas
Pfaffenberger, Dr. Ludger
Schröder, Monika Zettl

E-Mail:
pfarrbrief@martinmeindl.de

Fotos:
Gemeindemitglieder, Archiv,
pfarrbriefservice.de

Gestaltung:
Martin Meindl

Druck:
alpha-teamDRUCK GmbH

Gesamtauflage: 12.100

Verteilung:
an alle Haushalte im Pfarrge-
biet beider Pfarreien

Redaktionsschluss für den
Herbstpfarrbrief:

11.10.2019

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder alle zusammen das

Pfarrfest in St. Augustinus

Stattdessen wird es am

20.10.2019

Pfarrfest St. Augustinus München im Pfarrheim am Kirchweihsonntag, den 20.10.2019.

Beginn 09:30 Uhr im Gottesdienst, musikalisch gestaltet durch den Gospelchor „OpenSpirit“.

Für Verpflegung (Buffet, Kuchen, Auszüge) sowie ausreichend Getränke ist gesorgt.

Im Programm ist dieses Jahr der Akrobatikkurs für alle Altersklassen, das Quiz der Jugend, musikalische Unterhaltung durch Chorgesang, das beliebte Kinderschminken und die Premiere eines Bücherflohmarktes nach Vorbild unserer Schwesterpfarrei St. Franz Xaver.

Unterstützung ist jederzeit gern gesehen. Kuchenspenden, Aufbauhilfe und Unterstützung bei der Durchführung würde uns sehr helfen!

Im Namen des Arbeitskreises Feste und Feiern

Lukas Pfaffenberger (Kontakt gerne über das Pfarrbüro St. Augustinus)

Auch in diesem Jahr feiern wir wieder alle zusammen das

Patrozinium in St. Franz Xaver

Stattdessen wird es am

08.12.2019

Weitere Informationen bekommen Sie im Weihnachtspfarrbrief, der Gottesdienstordnung, und natürlich auf der Homepage.